



Malteser

...weil Nähe zählt.



Malteser Hilfsdienst in Wetzlar und im Lahn-Dill-Kreis

Jahresbericht 2022

Malteser-Standorte im Lahn-Dill-Kreis



Wetzlar-Naunheim:

- > Lehrrettungswache

Wetzlar, Franz-Langsdorf-Platz 1

- > Malteser Bildungszentrum/
Rettungsdienstschule Hes-
sen, Rheinland-Pfalz und
Saarland

Naunheim



Wetzlar

Kreis- und Stadtgeschäftsstelle Lahn-Dill/Wetzlar, Christian-Kremp-Straße 17

- > Erste-Hilfe-Ausbildung
- > Notfallvorsorge
- > Sanitätsdienst
- > Auslandsdienst
- > Menüservice
- > Herzenswunsch-
Krankenwagen
- > Besuchs- und Begleitungs-
dienst
- > Integrationsdienst
- > Hausnotruf
- > Schulbegleitdienst
- > Altkleider
- > Malteser Jugend
- > Schulsanitätsdienst
- > Schülerpatenschaften

Braunfels

Braunfels:

- > Notarztwache
- > Rettungswache

Mitgliederstand 2022

<u>Ordentliche Mitglieder</u>	<u>486</u>
<u>Fördermitglieder</u>	<u>4.232</u>
<u>Summe</u>	<u>4.718</u>



Inhalt *Jahresbericht 2022*

Grußworte

- 4 Kreis- und Stadtbeauftragter
Boris Falkenberg
- 5 Regierungspräsident
Dr. Christoph Ullrich

Notfallvorsorge

- 6 Katastrophenschutz
- 8 Sanitätsdienst
- 9 Rettungsdienstschule
- 10 Rettungsdienst
- 12 Herzenswunsch-Krankenwagen

- 14 Erste-Hilfe-Ausbildung
- 16 Schulsanitätsdienst
- 17 Jugend

Soziales Ehrenamt

- 18 Besuchs- und Begleitungsdienst
- 19 Integrationsdienst

Sozialunternehmerische Dienste

- 20 Menüservice
- 21 Hausnotruf
- 22 Hilfe für Menschen mit
Beeinträchtigungen

- 23 Altkleidersammlung
- 24 Auslandsdienst
- 26 Spenden und fördern
- 28 Ansprechpartner in Wetzlar/
Lahn-Dill-Kreis

Malteser im Bistum Limburg

- 30 Standorte
- 31 Ansprechpartner in der Diözese
Limburg
- 25 Impressum



Liebe Freunde, Partner und Unterstützer,

das vergangene Jahr war geprägt von der anhaltenden Corona-Pandemie, dem Krieg in der Ukraine, erneuten Fluchtbewegungen und den Herausforderungen der Energieversorgung. Diesen multiplen Krisen sind wir insbesondere mit unserer Notfallvorsorge und unseren Integrationsdiensten begegnet.

Zum einen, wollen wir als verlässlicher Partner in der Gefahrenabwehr stehen und gleichzeitig ist uns bewusst, dass die Begleitung und Integration von Geflüchteten ein Kernthema der nächsten Jahre sein wird. Wenn Sie den Bericht zu diesen Diensten lesen, werden Sie feststellen, wie gut uns dies gelungen ist.

Insgesamt ist die Anzahl unserer aktiven Ehrenamtlichen gewachsen. Wir zählen mittlerweile 355 Malteser, zu denen weitere 189 Schulsanitäter hinzu kommen, die in 12 kooperierenden Schulen Sanitätsdienst leisten.

Es ist uns ein Herzensanliegen, jungen Menschen schon früh Perspektiven zu bieten, die sie vielleicht irgendwann auch in unseren Verband führen. Aus diesem Grund investieren wir viel Zeit und Geld in die Entwicklung unserer Schulsanitätsdienste.

Neben unseren aktiven Mitgliedern, sind wir auch sehr auf unsere 131 passiven Mitglieder und 4.232 Fördermitglieder angewiesen. Ohne ihre finanzielle Unterstützung könnten wir unsere ehrenamtlichen Dienste, für die oftmals keine staatliche Subventionierung erfolgt, nicht aufrechterhalten.

Insbesondere im Besuchs- und Begleitungsdienst oder unserer Jugendgruppe, fehlt es oft an finanziellen Mitteln, die uns dann unsere Fördermitglieder zur Verfügung stellen.

Bitte helfen Sie uns mit einer Mitgliedschaft!

„Ich sah einen neuen Himmel und eine neue Erde“

Als Christen sind wir Malteser besonders dazu aufgerufen, für Frieden in der Welt zu sorgen und Hoffnung zu machen.

Das Malteser Jahresthema 2023 ist der Offenbarung des Johannes entnommen, die auch Apokalypse genannt wird. Sie enthält viele furchteinflößende Bilder. Nach einem maximalen Chaos erfolgt, wie bei einer Oper, der entfesselnde Schlussakkord: Im 21. Kapitel der Offenbarung des Johannes wird uns die Vision einer neuen Welt vor Augen geführt: „Ich sah einen neuen Himmel und eine neue Erde...“. Hoffnung keimt auf und erblüht zu einem im Vertrauen auf die Verheißung der Liebe Gottes wurzelnden Baum. Hoffnung, die auch wir in diesen turbulenten Zeiten immer wieder deutlich vor Augen und im Herzen haben sollen.

Ich empfinde große Dankbarkeit und Stolz, mich als Malteser engagieren und einen Teil dazu beitragen zu dürfen, damit wir für die Bürgerinnen und Bürger unsere Dienste leisten können. Besonders danken möchte ich unseren vielen Mitgliedern für ihren Einsatz und ihre Unterstützung. Jeder Cent und jede Minute sind gut investiert, da wir sie für die Hilfe der Bedürftigen einsetzen.

Ich wünsche Ihnen nun einen spannenden Einblick in unsere Arbeit. Vielleicht möchten Sie auch Teil der Malteser werden? Ich würde mich freuen!

Herzliche Grüße

Ihr

Boris Falkenberg
Kreis- und Stadtbeauftragter

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde der Malteser in Wetzlar und im Lahn-Dill-Kreis,

auch im Jahr 2022 haben Sie ihren bewundernswerten Dienst an unserer Gesellschaft fortgesetzt. Dafür gebührt Ihnen unser aller Dank und Anerkennung.

Sie alle stellen mit Ihrem Wirken die Hilfesuchenden, die Notleidenden und die Benachteiligten in das Zentrum Ihres Wirkens. Dadurch, dass Sie nicht wegsehen, sondern immer da sind, wenn man Sie braucht, sind Sie ein verlässlicher Partner in der Region, wenn es darum geht, Menschen in Not beizustehen.

Egal ob es um den Rettungsdienst geht, den Katastrophenschutz, Erste-Hilfe und rettungsdienstliche Ausbildung, die Jugendarbeit oder den Schulsanitätsdienst, die Integrations- und Flüchtlingsarbeit, Fahrdienste, Hausnotruf, Krankentransporte sowie den Auslandsdienst – das Spektrum der Einsatzgebiete unserer Malteser ist groß und vielfältig.

Aus dieser professionellen Arbeit resultiert eine große Verantwortung für uns, für Ihre Mitmenschen, die jeder einzelne Ehren- und Hauptamtliche übernimmt. Wir benötigen diesen persönlichen Einsatz, um vor Ort für die Menschen da zu sein.

Wie wichtig die Sorge für den Nächsten ist, hat uns das vergangene Jahr eindrücklich vor Augen geführt. Noch geprägt von den Entbehrungen und Einschränkungen der letzten beiden Corona-Jahre mussten wir schmerzlich erfahren: Der Krieg ist zurück in Europa. Und wir sehen tagtäglich, welches Grauen in der Ukraine herrscht.

Als Gießener Regierungspräsident, dessen Haus hessenweit für die Erstaufnahme von Geflüchteten zuständig ist, weiß ich, welche Herausforderung die Unterbringung und Versorgung all dieser Menschen darstellt. Für die auf diesem Gebiet geleistete Arbeit der Malteser sowie die ausgesprochen gute Zusammenarbeit an den verschiedensten Standorten in ganz Hessen, möchte ich mich an dieser Stelle herzlich bedanken.

Es ist ein beruhigendes Gefühl, wenn wir alle uns auf so aktive Hilfsorganisationen wie die Malteser stützen können. Ihnen allen wünsche ich auch im kommenden Jahr, Freude und Energie bei Ihrem Einsatz sowie stets Erfolg in Ihrem Wirken.

Ihr

Dr. Christoph Ullrich
Regierungspräsident



Foto: Katrina Frieze

Katastrophenschutz

Auch 2022 allzeit bereit



Unsere ehrenamtlichen Einsatzdienste hatten auch im Jahr 2022 wieder einiges zu tun. Neben den wöchentlichen Ausbildungen und Übungen, die für unsere Helfenden wichtig sind, um immer mit neustem Wissen dem Nächsten zu helfen, wurden unsere Einheiten im Katastrophenschutz mehrmals alarmiert.

Im Sommer unterstützten wir beim ausgedehnten Waldbrand in Dillenburg-Frohnhausen über mehrere Tage mit einem Rettungswagen, der Tag- und Nacht die Feuerwehrleute absicherte, um im Fall der Fälle schnelle Hilfe leisten zu können. Außerdem unterstützten wir mit unserem Einsatzleitwagen die Führungskräfte vor Ort, um den Einsatz strukturiert abzuarbeiten.

Unser „Gerätewagen-Rettungsdienst“ wurde zweimal alarmiert. Bei einem gemeldeten Feuer in einem Pflegeheim, mussten wir aber glücklicherweise vor Ort nicht mehr tätig werden, da das Feuer kleiner war als zunächst erwartet.

Den öffentlichen Rettungsdienst unterstützten wir im Jahr 2022 ebenfalls. Durch fehlende Bettenkapazitäten in Folge von Personalmangel war und ist es zeitweise noch so, dass der Rettungsdienst weite Strecken zurücklegen muss, um Patienten einer Klinik zuzuführen. Dadurch entstand ein kurzfristiger Mangel an Rettungsmitteln, den wir durch unseren Einsatz mit einem Rettungswagen überbrückten.

Auch die immer noch aktuelle Lage in der Ukraine hat unsere Arbeit im Katastrophenschutz beeinflusst, da unsere Helfenden in verschiedenen Notunterkünften und Ankunftscentren im Einsatz waren.

Neben den Einsätzen und der regelmäßigen Fortbildung der Einsatzkräfte, haben wir in diesem Jahr zwei Einsatzsanitäter-Kurse für Interessierte veranstaltet. Der „Einsatzsanitäter“ ist die Basisqualifikation für unsere Einsatzkräfte im Sanitätsdienst. In über 80 Unterrichtseinheiten werden wesentliche Grundlagen der medizinischen Versorgung von Patienten vermittelt.

Unsere Ortsfeste Betreuungsstelle 25 (BtSt25) ist weiterhin fester Bestandteil des Katastrophenschutzes. Sie trifft sich einmal im Monat zur Ausbildung, um im Ernstfall bestmöglich helfen zu können.



Noah Rothgerber
Leiter Einsatzdienste

Telefon: 06441 9494-240

E-Mail: kats-wetzlar@malteser.org

Auf einen Blick

- Insgesamt sind 81 Helfende in unseren ehrenamtlichen Einsatzdiensten aktiv.
- Es wurden insgesamt rund 2.235 Stunden ehrenamtliche Arbeit investiert.





Sanitätsdienst

2022 – Ein fast wieder normales Sanitätsdienstjahr

Im Sanitätsdienst haben sich im Jahr 2022 die Lockerungen der Coronaverordnung bemerkbar gemacht. Unsere ehrenamtlichen Helfenden leisteten auf über 157 Veranstaltungen ihren Dienst und waren insgesamt rund 4.405 Stunden im Einsatz.

Als Highlight der diesjährigen Sanitätsdienst Saison wird den meisten Helfenden das „66. Wetzlarer Ochsenfest“ im Gedächtnis geblieben sein, ein Volksfest, welches weit über die mittelhessischen Grenzen hinaus bekannt ist. Hier waren wir insgesamt fünf Tage von früh morgens bis spät in die Nacht hinein für die Besucher vor Ort, und sorgten dafür, dass ein schönes und sicheres Ochsenfest gefeiert werden konnte. Über kleinere Verletzungen hinaus wurden auch schwer kranke oder verletzte Personen durch unsere Einsatzkräfte versorgt. Durch unsere ehrenamtlichen Kräfte wurden acht Patienten in die umliegenden Krankenhäuser transportiert. Neben dem Ochsenfest waren wir natürlich bei unseren alljährlichen Highlights wie z. B. den Wetzlarer Festspielen, dem Amen Festival in den Hessenhallen in Gießen, dem Sommernachtsweinfest, Wetzlar Live sowie dem Oktoberfest am Dutenhofener See vor Ort.



Claudia Mattis

Referentin Sanitätsdienst

Telefon: 06441 9494-246

E-Mail: sanitaetsdienst-wetzlar@malteser.org

Auf einen Blick

- > 84 Helfende
- > 157 Dienste
- > 4.405 ehrenamtlich geleistete Stunden

Rettungsdienstschule

Für Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland/Baden-Württemberg

Seit Ende 2004 hat das Malteser Bildungszentrum HRS mit seiner Berufsfachschule Rettungsdienst seinen Sitz in Wetzlar. Was als kleine Schulungsstätte am Wetzlarer Ludwig-Erk-Platz begann, ist inzwischen zur größten Berufsfachschule Rettungsdienst der Malteser in Deutschland geworden. Von Wetzlar aus wird nicht nur die hier ansässige Berufsfachschule geleitet, auch die Standorte Frankenthal und Trier sowie der Standort Korntal-Münchingen bei Stuttgart werden von Wetzlar aus administrativ geführt. Außerdem ist am Standort Wetzlar auch das Simulationszentrum angesiedelt, die Teilnehmer/innen an den regelmäßig stattfindenden Simulationstrainings kommen aus ganz Deutschland nach Wetzlar.

Die Schüler/innen – aktuell befinden sich allein in Wetzlar 137 angehende Notfallsanitäter/innen in der dreijährigen Berufsausbildung – finden ebenso wie die jährlich etwa 100 angehenden Rettungssanitäter/innen im neuen Bildungszentrum am Franz-Langsdorf-Platz 1 in Wetzlar optimale Bedingungen für eine hochwertige Ausbildung vor. Übrigens: besonders stolz ist das Bildungszentrum darauf, dass auch viele andere Hilfsorganisationen und

Rettungsdienste – vor allem des Roten Kreuzes – dem Team des Bildungszentrums ihr Vertrauen schenken und ihre Mitarbeitenden in enger Kooperation zwischen eigenen Praxisanleitungen und den Lehrkräften der Berufsfachschule ausbilden.

Neben der Ausbildung für den Rettungsdienst ist das Bildungszentrum aber auch noch in anderen Bereichen aktiv: Pädagogische Begleitung von Freiwilligendienstleistenden in HRS und Baden-Württemberg; Forschungsprojekte – aktuell gemeinsam mit der Hochschule Würzburg-Schweinfurt zur Virtual Reality in der MANV-Ausbildung (www.bz-hrs.de/forschung). Gemeinsam mit Malteser International die Hilfe beim Aufbau des Rettungsdienstes im afrikanischen Uganda sowie ein weiteres Projekt gemeinsam mit ITLS Germany e.V. bei der Einführung eines Systems zur Versorgung von Verletzten in Namibia.

Informationen zur Notfallsanitäter-Ausbildung:

www.malteser-rettungsdienst.de oder
www.malteser-bildungszentrum.de



Claus Kemp

Bezirksgeschäftsführer Bildungszentrum
Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland und
Baden-Württemberg

Telefon: 06441 44699-0

E-Mail: claus.kemp@malteser.org

Auf einen Blick:

- Notfallsanitäter/innen mit Ausbildungsbeginn im Jahrgang 2022: 110, davon 53 in Wetzlar
- Rettungssanitäter/innen mit Ausbildungsbeginn im Jahr 2022: 271, davon 88 in Wetzlar
- Mitarbeitende: Insgesamt 49, davon 15 an der Rettungsdienstschule Rheinland-Pfalz, 7 Mitarbeitende an der Rettungsdienstschule Baden-Württemberg sowie 3 Sozialpädagogen in der Begleitung von Freiwilligendienstleistenden



Foto: MCS

Rettungsdienst

Rund um die Uhr im Einsatz



Foto: MCS

„Wir blicken auf ein herausforderndes Jahr 2022 zurück. Steigende Einsatzzahlen, nicht zuletzt der fortwährend bestehenden Corona-Pandemie geschuldet, sowie Lieferengpässe hielten unsere Mitarbeitenden auf Trapp. Wir sind stolz darauf, dass wir entgegen dem aktuellen Trend im vergangenen Jahr keine Fahrzeuge wegen Personalmangels außer Dienst nehmen mussten. Ganz im Gegenteil: Neben den bestehenden Herausforderungen konnten wir im Oktober 2022 nach kurzer Vorbereitungszeit eine dritte Rettungswache in Dienst nehmen. Seit dem 1. Oktober 2022 besetzen die Mitarbeitenden einen zusätzlichen Rettungswagen in Braunfels, täglich von 7 bis 19 Uhr. Von hier rückten unsere Retter/innen zu rund 350 Einsätzen aus. Unser besonderer Dank gilt der Freiwilligen Feuerwehr Braunfels, die uns die Räumlichkeiten für die neue Rettungswache zur Verfügung stellt. Neben dem Besetzen unseres neuen Fahrzeuges, haben unsere Kollegen auf Rettungswachen in ganz Hessen ausgeholfen, bspw. im Schwalm-Eder-Kreis, in Frankfurt/Main, im Landkreis Limburg-Weilburg oder auch im Hochtaunuskreis.

Im Frühjahr wurden wir mit dem Aufbau und Betrieb einer Notunterkunft (kurz: NUK) beauftragt, deren Leitung durch Kollegen unseres Rettungsdienstes übernommen wurde. In wenigen Wochen wurden Materialien beschafft, Mitarbeitende eingestellt und Strukturen aufgebaut. Wir sind froh, dass wir als Malteser zeigen konnten, dass wir wesentlich mehr können als „Retten“ und danken jedem der Teil unseres Teams der Notunterkunft in Wetzlar-Niedergirmes war. Auch, wenn in unserer NUK nie eine geflüchtete Person betreut wurde, wären wir jeder Zeit bereit gewesen und hätten gerne gezeigt, dass Nächstenliebe eine wichtige Malteser-Tugend ist.

Im Herbst 2022 konnten wir endlich unsere Lehrrettungswache in Wetzlar-Naunheim einweihen, besonders haben wir uns hier über die zahlreichen Gäste und den Segen für das Gebäude gefreut.

Erfreulicherweise konnten wir ebenfalls im Herbst unseren Fuhrpark durch einen neuen Notfall-Krankentransportwagen bereichern, dieser hat bereits die ersten Einsätze absolviert.

Auf einen Blick:

- Unser Team des Rettungsdienstes im Lahn-Dill-Kreis besteht aktuell aus: 26 Notfallsanitäter/innen, 27 Rettungssanitäter/innen, 6 Auszubildenden, 4 Freiwilligendienstleistenden sowie einer Verwaltungskraft.
- An unseren drei Standorten in Wetzlar-Naunheim und Braunfels betreiben wir aktuell: ein Notarzteinsetzfahrzeug, drei Rettungswagen sowie einen Notfall-Krankenwagen.
- Im Jahr 2022 wurden wir mit unsern Rettungsmitteln zu 9.384 Einsätzen alarmiert, über 1.500 Einsätze mehr als noch im Jahr zuvor. Allein von der Lehrrettungswache Naunheim wurden bis zu 37 Einsätze pro Tag erfolgreich absolviert. Wir sind jedem Mitarbeitenden für den unermüdlichen Einsatz dankbar und blicken voller Zuversicht in das Jahr 2023.



Oliver Hansen

Bereichsleiter Rettungsdienst

Telefon: 06441 9494-230

E-Mail: oliver.hansen@malteser.org



Besonders erfreulich: Die Einweihung unserer Rettungswache Braunfels



Herzenswunsch-Krankswagen

Einmal Ammersee und zurück

Im Jahr 2020 hatten wir die Idee einen Herzenswunsch-Krankswagen (HWK) für die Malteser aufzubauen. Einen neuen Dienst, der die Wünsche von unheilbar kranken Menschen erfüllt:

Vom Konzert bis zum letzten Besuch am Meer – das Team des HWK macht es möglich.

Nachdem im Jahr 2021 bereits acht Helfende geschult wurden, haben wir im Jahr 2022 weitere drei Ehrenamtliche speziell für diesen Dienst ausgebildet, damit diese, Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit einer schweren Erkrankung zur Seite stehen, sie betreuen und unvergessliche Stunden ermöglichen können.

In Wetzlar steht für das Projekt „Herzenswunsch“ ein elfköpfiges Team bereit, die die Fahrten ehrenamtlich, in ihrer Freizeit begleiten. „Begleiten“ heißt es deshalb, weil die „Gäste“ während des Transports keine Patienten im klassischen Sinne sind.

Im vergangenen Jahr erreichte uns eine Anfrage über die Münchner Malteser und so erfuhren wir, dass eine Dame aus Herborn, einen solchen Wunsch hatte. Die unheilbar erkrankte Dame, wünschte sich, ihre Sitzbank in der Region München zu besuchen, welche sie Anfang 2022 gestiftet, jedoch nie gesehen hatte. „Noch einmal an den Ammersee fahren, wenigstens einmal selbst auf der Sitzbank sitzen“, so die Dame. Mit dem Herzenswunschkrankswagen und zwei ehrenamtlich Helfenden ging es am 15. Oktober von Herborn mit einem Zwischenstopp auf dem Münchener Viktualienmarkt nach Inning, wo die Dame bereits von Freundinnen und Freunden sowie Mitgliedern einer Selbsthilfe-Gruppe, die sie mitbegründet hat, erwartet wurde. Nach intensiven Gesprächen, emotionalen und schönen Momenten sowie dem langersehnten Besuch der Sitzbank wurde die erste Fahrt des HWK beendet. „Ein voller Erfolg“, berichtet Sylke Trense, eine der zwei Helfenden, die die Fahrt begleiten durften.





Manuela Jakob

Koordinatorin Herzenswunsch-Krankswagen

Telefon: 06441 9494-277

E-Mail: herzenswunsch-lahn-dill@malteser.org

Auf einen Blick:

- 11 Ehrenamtliche
- 1 Herzenswunsch erfüllt

Spenden:



Erste-Hilfe-Ausbildung

Stark für Unternehmen und Führerschein-Anfänger/innen



Unfälle und Missgeschicke passieren immer unerwartet – umso wichtiger ist eine gute Vorbereitung. Deshalb empfehlen wir, die Erste-Hilfe-Kenntnisse alle zwei Jahre aufzufrischen. Denn nur so bleibt das Wissen präsent und man hat die nötige Sicherheit, um im Notfall richtig handeln zu können.

In den zirka siebenstündigen Erste-Hilfe-Kursen (9 UE) lernen Privatpersonen, Betriebsersthelfer/innen, Führerscheinneulinge ebenso wie Mitarbeitende von Bildungseinrichtungen und Vereinsmitglieder die wichtigsten Handgriffe, um schnell und sicher helfen zu können.

Maßgeschneiderte Kurse, für uns kein Problem.

Flexibel und individuell schneiden wir „passgenau“ die Schulungen für Betriebsersthelfer/innen und Mitarbeitende. Zu abgestimmten Terminen kommen unsere Ausbilder/innen gerne auch direkt in die Firmen vor Ort und führen dort den gewünschten Erste-Hilfe-Kurs durch. Oder wir bieten Ihnen die Möglichkeit, in unseren Räumlichkeiten Ihre Mitarbeitenden in einer geschlossenen Gruppe zu schulen. Durch unsere Zertifizierung ist es möglich, die Ausbildungskosten über verschiedene behördliche Stellen fördern zu lassen.

Wiederholung bietet Sicherheit! Qualifizieren Sie Ihre Mitarbeitenden.

Wussten Sie, dass betriebliche Ersthelfer/innen alle zwei Jahre eine Auffrischung benötigen?

Neben diesen Kursen bieten wir auch Kindernotfall-Kurse für Tagesmütter oder interessierte Eltern sowie auch schon für die Kleinsten im Kindergarten oder Grundschule einen Kinder-Kurs mit „Abenteuer Helfen“ an.

Sprechen Sie uns einfach an, wir machen es passend.

Eine Auswahl an Terminen finden Sie auf unserer Webseite unter www.malteser-wetzlar.de/kurse, wo Sie sich direkt anmelden können.



Kerstin Michel
Leiterin Ausbildung

Telefon: 06441 9494-203

E-Mail: ausbildung-wetzlar@malteser.org



< Hier gelangen Sie direkt zur
Übersicht unserer Kurse



Schulsanitätsdienst

Gemeinsam das Schulleben sicherer machen

Unser Schulsanitätsdienst (SSD) hatte vergangenes Jahr wieder einiges zu bieten.

Mit großer Freude konnten wir die Grundschule Aßlar als Kooperationspartner begrüßen. Die Grundschüler sind alle sehr begeistert, sodass der Schulsanitätsdienst mit einer hohen Anzahl an jungen Schulsanitäter/innen starten konnte.

Wir haben auch weiterhin sehr großes Interesse, weitere Grundschulen als Kooperationspartner zu gewinnen. Nicht umsonst heißt es: „Früh übt sich, wer ein Meister werden will“, denn gerade in sehr jungen Jahren können sich schon einfache Grundlagen festigen und dafür sorgen, dass auch schon Kinder Erste-Hilfe-Techniken anwenden und behalten können.

Aber auch neben der Kooperation blieb das Jahr sehr spannend, da alle Schulsanitätsdienste nach der Aufhebung der pandemiebedingten Einschränkungen an Schulen wieder voll durchstarten konnten. So gab es z.B. das Angebot, in Zusammenarbeit mit der Diözese Limburg, eine Teambuilding-Fortbildung zu besuchen. Hier lernten die Schüler/innen vor allem sich gegenseitig zu vertrauen und die Zusammenarbeit im Team zu stärken, um für Notfälle noch besser zusammenarbeiten zu können



Jonas Hornoff

Leiter Schulsanitätsdienste

Telefon: 06441 9494-248

E-Mail: ssd-wetzlar@malteser.org

Kooperierende Schulen:

- Johannes-Gutenberg-Schule, Ehringshausen
- Goetheschule, Wetzlar
- Lahntalschule, Lahnau
- Eichendorffschule, Wetzlar
- Werner-von-Siemens-Schule, Wetzlar
- Comenius Schule, Herborn
- Johann-von-Nassau-Schule, Dillenburg
- Gesamtschule Solms
- Alexander-von-Humboldt-Schule, Aßlar
- Grundschule Aßlar
- Gesamtschule Gleiberger Land, Wettenberg
- Carl-Kellner-Schule, Braunfels

Auf einen Blick

Aktive Schulsanitäter/innen: 189



Jugend

Erobert wieder die Zeltplätze



Nachdem bei den wöchentlichen Gruppenstunden im vergangenen Jahr endlich wieder Normalität eingekehrt ist, fieberten alle auf die lang ersehnten Zeltlager hin. Endlich wieder bei Gitarrenklängen, in großer Runde am lodernen Lagerfeuer sitzen.

Sowohl beim Pfingstzeltlager der Diözese Limburg in Weilrod als auch auf dem Bundesjugendlager auf der Burg Satzvey in der Diözese Köln, konnte diese Sehnsucht gestillt werden.

So ging das Jahr mit vielen spannenden Aktionen schnell vorbei und nach einer erfolgreichen Teilnahme bei der FitNass Tour der DLRG im Oktober, mit Erreichen des 6. Platzes, endete das Jahr 2022 mit unserer Sozialaktion. Im Rahmen der bundesweiten Aktion „Momente der Nähe“, wurden in der Gruppenstunde 100 kleine Schutzengel gebastelt. Diese wurden an „Charly & Lotte“, die Trauerbegleitung für Kinder und Jugendliche in Mittelhessen, gespendet. Die Freude ihrerseits war groß, dass wir an sie gedacht haben, und den Jugendlichen war es ein Anliegen zu zeigen, dass sie nicht allein sind.



Anna Beil

Ortsjugendsprecherin

Telefon: 06441 9494-228

E-Mail: jugend-wetzlar@malteser.org

Gruppenstunde:

Immer montags von 17:30 Uhr
bis 19:00 Uhr

Besuchs- und Begleitungsdienst

mit und ohne Hund

Unser Besuchs- und Begleitungsdienst (BBD) startete zu Beginn des Jahres nach pandemiebedingter Pause mit einer neuen Leitung und vier neuen Mensch-Hund-Teams. Sabrina Klabunde leitete und begleitete die neuen Helfenden und war maßgeblich für die umfassende Schulung der Helfenden und der Hunde zuständig.

Endlich können die Helfenden und Hunde des BBD die Senioren wieder persönlich besuchen. Mit einer Grundausbildung wurden die neuen Helfenden mit ihren Hunden auf das Ehrenamt vorbereitet. Die Teams besuchen eigenständig Senioren in stationären Pflegeeinrichtungen. Im sechswöchigen Rhythmus treffen sich die Teams mit der Leitung zur gemeinsamen Reflexion ihrer Tätigkeit und tauschen sich über ihre Erfahrungen aus.

Der Besuchs- und Begleitungsdienst freut sich weiterhin über jeden Interessenten ob mit oder ohne Hund der Lust hat, sich zukünftig ehrenamtlich in seiner Freizeit zu engagieren und Teil der Gruppe zu werden.



Prof. Dr. Helen Schneider
Stellv. Stadtbeauftragte

Telefon: 06441 9494-201

E-Mail: bbd-wetzlar@malteser.org



Integrationslotsen

Für eine gutes Ankommen in Deutschland

Unser Integrationsdienst steht nun seit einigen Jahren Geflüchteten, die nach Deutschland kommen, mit einer helfenden Hand zur Seite.

Ursprünglich gegründet wurde der Dienst im Rahmen der „Flüchtlingswelle“ aus dem Nahen Osten. Mittlerweile sind auch immer mehr Geflüchtete aus der Ukraine auf die Hilfe unserer Ehrenamtlichen angewiesen.

Mit verschiedenen Aktionen, wie der Bereitstellung von Schulmaterialien für geflüchtete Kinder, wodurch bereits über 100 Kinder einen Schulranzen erhalten konnten oder dem Unterstützen beim Ausfüllen von amtlichen Formularen, haben sich unsere Integrationslotsen das Ziel gesetzt, ankommenden Menschen den Beginn ihres neuen Lebensabschnittes in Deutschland zu erleichtern.

Mittlerweile konnte in der Wetzlarer Stadtbibliothek eine „Anlaufstelle Ukraine-Hilfe“ in Betrieb genommen werden. Einen Tag pro Woche sind hier drei Dolmetscher/-innen vor Ort und geben Informationen zu Hilfsangeboten in der Stadt Wetzlar.

Außerdem unterstützen wir Geflüchtete bei der Wohnungssuche und der Vermittlung von Deutschkursen.



Mohamad Osman

Leiter Integrationsdienst

Telefon: 06441 9494-223

Mobil: 0160 94716530

E-Mail: integration-wetzlar@malteser.org

Auf einen Blick

- > 18 Integrationslotsen
- > 265 betreute Menschen





Menüservice

Leckeres Essen für jedermann

Essen bedeutet Heimat. Wer erinnert sich nicht gerne an sein Essen aus der Kindheit? Den Nachschüssel, den es immer bei Familienfeiern gab? Das Lieblingsessen, das nur Oma richtig zubereiten konnte? Auf diese Gaumenfreuden möchte man nur ungern verzichten. Gerade wenn man lange Zeit für die Familie gekocht hat und eigene Rezepte entwickelt hat. Essen ist Lebensqualität. Denn wenn das Essen nicht schmeckt, schlägt das auf die gute Laune. Doch es kann passieren, dass körperliche Einschränkungen das tägliche Kochen zur Tortur werden lassen. Dann bietet unser Menüservice Senioren eine Alternative an. Eine Auswahl fünf verschiedener Gerichte steht täglich zur Verfügung – von Hausmannskost über vegetarische Gerichte bis hin zu köstlichen Spezialitäten zum Beispiel für Feiertage. Auch Diätkost für Allergiker oder Diabetiker bieten wir an. Wer unseren Menüservice testen möchte, kann sich gerne an eine unserer Ansprechpartnerinnen wenden.



Andrea Potdevin

Menüservice

Telefon: 06441 9494-236

Fax: 06441 9494-290

E-Mail: mms-wetzlar@malteser.org

Auf einen Blick:

- > 632 Kunden, durchschnittlich 83 Jahre alt
- > 155.753 ausgelieferte Menüs

Hausnotruf

Zuhause fühlt man sich am wohlsten

Diese Aussage würde wahrscheinlich jeder unterschreiben. Sie gilt aber ganz besonders auch für Senioren. Das ist verständlich, denn gerade, wenn einem nicht mehr alles so einfach von der Hand geht und einem auch mal kleinere Missgeschicke passieren, möchte man das nicht gleich an die große Glocke hängen. Nicht immer handelt es sich ja auch gleich um einen Notfall, für den der Rettungsdienst zuständig ist. Aber trotzdem braucht man manchmal Hilfe. Wenn dann die eigenen Kinder weit weg wohnen und man allein lebt, kann man sich schnell hilflos fühlen. Hier möchten wir helfen.

Über den Hausnotrufknopf am Armband oder an der Halskette können Senioren von überall in der Wohnung unmittelbar mit unserer Hausnotrufzentrale kommunizieren und berichten, wo der Schuh drückt. Dann schicken wir je nach Bedarf einen Mitarbeiter oder den Rettungsdienst vorbei. Und auch, wenn man den Knopf nicht drücken muss, gibt es einem doch ein gutes Gefühl der Sicherheit im eigenen Zuhause. Denn man weiß ja, im Zweifel ist die Hilfe schnell da.



Patrick Weber
Hausnotruf

Telefon: 06441 9494-216

E-Mail: hnr-wetzlar@malteser.org

Auf einen Blick:

- In Wetzlar und im Lahn-Dill-Kreis nutzen 871 Kunden den Malteser Hausnotruf. Durchschnittlich sind die Nutzer 83 Jahre alt und überwiegend weiblich
- Die Malteser bieten den Hausnotruf (Basistarif) flächendeckend in Deutschland an. Die Pflegekasse übernimmt bei Vorliegen der Voraussetzungen für diese Basisleistung einen Betrag von 25,50 Euro monatlich. Als zusätzliches Angebot steht für den Altkreis Wetzlar ein 24-stündiger Bereitschaftsdienst zur Verfügung.
- 488 Einsätze des sozialen Hintergrunddienstes
- 1.098 Einsätze des technischen Hintergrunddienstes



Hilfe für Menschen mit Beeinträchtigungen

Den Schulalltag gemeinsam meistern

Kinder und Jugendliche mit körperlichen oder geistigen Beeinträchtigungen können unter bestimmten Voraussetzungen auch in einer Regelschule am Schulunterricht teilnehmen. Möglich wird dies z.B. auch durch unseren Schulbegleitdienst. Unsere Mitarbeiter, die sogenannten Schulbegleiter oder Teilhabeassistenten helfen diesen Kindern und sind im Regelfall einem Schüler zur Unterstützung individuell zugeordnet. Dieses enge Betreuungsverhältnis schafft die nötige Vertrauensbasis und versetzt die Begleitung damit in die Lage, Stärken und Schwächen des Kindes besser kennenzulernen, entsprechend einzuschätzen und adäquat damit umgehen zu können. Unsere Schulbegleiter stehen zudem in engem Austausch mit den Lehrkräften und stimmen mit diesen die einzelnen Unterstützungsmaßnahmen je nach Hilfebedarf aufeinander ab. Die Unterstützung betrifft aber nicht nur die Lernleistung im Unterricht, sondern auch die Fähigkeit der Kinder zur sozialen Interaktion mit ihren Mitschülern. Je nachdem welches Handicap vorliegt, fällt es den Kindern unterschiedlich schwer auf andere zuzugehen. Ob der

jeweilige Schützling nun Verhaltensauffälligkeiten zeigt, mit Sprachstörungen oder Legasthenie zu kämpfen hat, an AD(H)S, Down-Syndrom oder körperlichen Einschränkungen leidet, unser Mitarbeiter versucht immer, individuelle Lösungen zu finden, um das Kind in die Klassengemeinschaft zu integrieren und zugleich da wo es geht, dessen Selbstständigkeit zu fördern. Das heißt auch, nur dann einzugreifen, wenn das Kind wirklich Unterstützung benötigt.

Die Finanzierung erfolgt zum einen über das „Zentrum für Beratung und Eingliederungshilfen“ (ZeBraH) des Lahn-Dill-Kreises. Für Schüler mit Wohnsitz in Wetzlar ist das städtische Jugendamt zuständig. Die Anmeldung erfolgt und auf Antrag der Erziehungsberechtigten. Sollten auch Sie den Eindruck haben, dass Ihr Kind evtl. eine Begleitung im Schulalltag benötigt, können Sie sich gerne an uns wenden. Wir beraten Sie bereits im Vorfeld kostenlos und vertraulich bei allen Fragen hinsichtlich Antragstellung, Kostenübernahme und Durchführung der Teilhabeassistenz.



Manuela Weidenmüller
Koordinatorin Schulassistenz

Telefon: 06441 9494-208

E-Mail: schulbegleitung-wetzlar@malteser.org

Auf einen Blick:

- > 135 Schüler/innen, davon
82 Grundschule, 29 Mittelstufe
und 17 Förderschule
- > 86.542 Betreuungsstunden





Altkleidersammlung

Mit Kleiderspenden die Umwelt schützen und Gutes tun

Dass nicht alles, was in einem Altkleidercontainer landet noch tragbar ist, steht außer Frage. Aber fast alles, was in einem solchen Container landet ist verwertbar. Die Zahl der entsorgten Kleidung bewegt sich seit einigen Jahren auf einem sehr hohen Niveau – mehr als 750.000 Tonnen gebrauchte Kleidung wird jedes Jahr in Deutschland entsorgt. Damit bilden diese Kleidungsstücke einen „neuen“ Rohstoff. Einen Rohstoff, der dem Recyclingkreislauf zugeführt wird. Auch, wenn Sie vielleicht die Kleidung nicht mehr benötigen, so tun Sie mit ihrer Kleiderspende ein gutes Werk für die Umwelt und

Wir haben insgesamt 89 Kleiderspenden-Container im Lahn-Dill-Kreis zur Verfügung gestellt, denn uns ist es wichtig, dass gut erhaltene Kleidung oder auch Schuhe ein zweites Leben verdient haben. Mit unserem Partnerunternehmen FWS haben wir hierbei einen verlässlichen Kompagnon gefunden, der uns bei einer professionellen Weiterverwendung und Verwertung unterstützt. Dabei bilden Altkleider einen Baustein im Recyclingkreislauf und sind wichtig für die Ressourcenschonung. Ein Teil, der so gespendeten Kleidung findet eine weitere direkte Verwendung in Deutschland, Osteuropa, Afrika oder Lateinamerika. Kleidung, die weniger recyclingfähig ist, wird rohstoffsparend, zum Beispiel als Putzutensilien oder Isolierstoff in der Autoindustrie weiterverwendet.

Der Erlös aus diesen Kleiderspenden fließt direkt unseren ehrenamtlichen und sozialen Diensten in Wetzlar und im gesamten Lahn-Dill-Kreis zu und ist somit eine wichtige Säule der Finanzierung unserer ehrenamtlichen Arbeit. Damit auch Ihre Kleidung den Weg in unsere Kleiderspenden-Container findet, haben wir auf unserer Homepage eine Übersicht eingestellt – unter www.malteser-wetzlar.de/altkleider finden Sie die Standorte unserer Container in Ihrer Nähe. Darüber hinaus freuen wir uns, wenn wir im Lahn-Dill-Kreis weitere Container aufstellen könnten, wobei uns hier jede Institution mit Außenflächen, wie z.B. Kirchengemeinden, Kindergärten, Gemeinden, Unternehmen oder Privatpersonen gerne jederzeit ansprechen können, denn 1 Quadratmeter Stellfläche ist nicht viel - stellt für uns eine erhebliche Hilfe dar.



Nico Ketter
Referent Altkleider

Telefon: 06441 9494-252
E-Mail: altkleider-wetzlar@malteser.org

Auf einen Blick

- > 89 Container
- > 215 Tonnen im Jahr 2022
- > 0,59 Tonnen pro Tag



Auslandsdienst

Wir helfen noch lange nach einem Krieg

Für unseren Auslandsdienst war das letzte Jahr auch ein Jahr in Wartestellung. Auch, wenn wir mit verschiedenen Hilfsprojekten aktiv sind, unterstützen wir auch den internationalen Auslandsdienst mit aktiven Projekten. Dieser Dienst hat sein Augenmerk seit mehr als 20 Jahren in der Unterstützung für Bosnien-Herzegowina. Das durch Krieg und Kriegsfolgen schwergezeichnete Land auf dem Balkan, unterstützt unser Auslandsdienst, sofern es möglich ist, mit Mitteln für Projekte vor Ort. Aufgrund der Corona-Pandemie konnten wir uns in 2021 nur auf die alljährliche Weihnachtspäckchen-Kampagne, die traditionell unter dem Namen „Aktion Hoffnungszeichen“ durchgeführt wird, konzentrieren. Diese Art der Hilfe wurde an den aktuellen Bedürfnissen der Menschen neu ausgerichtet. Wir sind guter Hoffnung, dass wir im Jahr 2023 mit weiteren spezifischen Projekten, Menschen in dieser strukturschwachen Region bestmöglich zur Hand gehen können.

Hilfe zur Selbsthilfe leisten können. Wenn dabei auch der interreligiöse und -kulturelle Dialog der ehemals verfeindeten Ethnien im Land gefördert wird, so ist dies ein zusätzliches Ergebnis. Um diese Tätigkeiten ehrenamtlich durchführen zu können, sind wir immer auf Spenden angewiesen.

„Begegnung, Begleitung, Beschäftigung und Bildung“

Diese Begriffe formulieren die Kernaussage unserer Hoffnungszeichen. Auf diese Weise möchten wir vor allem die Menschen vor Ort unterstützen, damit diese



Horst Kasperski
Leiter Auslandsdienst

Telefon: 06441 9494-298

E-Mail: auslandsdienst-wetzlar@malteser.org



Impressum

Kontakt

Malteser Hilfsdienst
Malteser Zentrum Wetzlar / Lahn-Dill
Christian-Kremp-Straße 17
35578 Wetzlar

Vi.S.d.P.: Michel Obert
Referent für Presse- und Öffentlichkeits-
arbeit
Telefon: 06441 9494 - 0
Telefax: 06441 9494 - 294
E-Mail: presse-wetzlar@malteser.org

Weitere Informationen zu den Maltesern
in Wetzlar und im Lahn-Dill-Kreis finden Sie
unter www.malteser-wetzlar.de.

Konzept, Redaktion, Text: Michel Obert, Boris Falkenberg
Gestaltung, Layout: Thomas Häfner
Fotos: Malteser, wenn nicht anders angegeben

Spenden und fördern

Wir benötigen Ihre Unterstützung!

Von A wie Ausbildung bis Z wie Zivil- und Katastrophenschutz – wir Malteser haben viel zu tun. Getreu unserem Leitspruch „... weil Nähe zählt“ sind wir für alle Menschen da:

- > in der Jugend
- > im Alter
- > in der Aus- und Fortbildung
- > im Notfall
- > in Krankheit und Trauer

Das Engagement unserer ehrenamtlichen Helfenden, wie sie es in diesem Jahresbericht vorgestellt bekommen haben, fußt auf dem Leitsatz der Malteser „Bezeugung des Glaubens und Hilfe den Bedürftigen“. Und es wird sichtbar durch zeitlich umfangreichen, hochmotivierten und mit viel Herzblut geleisteten Einsatz – zum Beispiel als Helfende bei Sanitätsdiensten, als Auszubildende in Erster Hilfe oder auch als Begleitende für Senioren.

Als gemeinnützige Hilfsorganisation mit langer Tradition stellen wir den Aspekt der christlichen Nächstenliebe und nicht etwa wirtschaftlichen Profit in das Zentrum unseres Engagements. Trotzdem entstehen Kosten – vor allem durch die Schulung unserer Ehrenamtlichen und die Anschaffung von Sachmitteln. Um unsere satzungsgemäßen Aufgaben erfüllen zu können, sind wir deshalb auf Unterstützung angewiesen. Diese können Sie uns in Form von Spenden oder einer Fördermitgliedschaft geben.

Bei einer Spende geben Sie als Verwendungszweck den Dienst an, den Sie unterstützen möchten. Wenn Sie Ihre Spende nicht an einen Zweck binden, ermöglichen Sie es uns, das Geld dort einzusetzen, wo es am nötigsten gebraucht wird.

Eine besondere und häufig gewählte Form der Spende ist die Anlass-Spende. Geburtstag, Hochzeit, Taufe, Firmenjubiläum oder Weihnachtsfeier – die Anlässe, bei denen um Spenden statt Geschenke gebeten werden kann, sind vielfältig. Wir Malteser sind als gemeinnütziger Verein anerkannt. Sie können daher für Ihre Spende eine Bescheinigung erhalten, um diese zusammen mit der Steuererklärung beim Finanzamt einzureichen.

Als Fördermitglied unterstützen Sie mit Ihrem Mitgliedsbeitrag Ihre Malteser vor Ort. Die kontinuierliche Spende verschafft uns Planungssicherheit und hilft uns, unseren Diensten eine längerfristige finanzielle Absicherung zu geben. Eine Fördermitgliedschaft ist ab 30 Euro im Jahr möglich. Sie können den Betrag und Zahlungsrhythmus selbst bestimmen. Die meisten Fördermitglieder bleiben uns über viele Jahre treu. So helfen Sie uns, unsere Aufgaben flächendeckend zu erfüllen – zum Beispiel in der Kinder- und Jugendarbeit, im Katastrophenschutz, in der Seniorenbetreuung und in der Flüchtlingshilfe.





Auf einen Blick:

- Bankverbindung für Spenden
Malteser Hilfsdienst e.V.
Pax-Bank
IBAN: DE61 3706 0120 1201 2114 13
BIC/SWIFT: GENODED1PA7
- Auf www.malteser-spenden.de
finden Sie ein Formular,
um Fördermitglied zu werden.

Ihre Ansprechpartner/-innen

Ehrenamtliche Dienste



Boris Falkenberg
Kreis- und Stadtbeauftragter
Telefon: 06441 9494-209
E-Mail: boris.falkenberg@malteser.org



Kerstin Michel
Leiterin Ausbildung
Telefon: 06441 9494-203
E-Mail: ausbildung-wetzlar@malteser.org



Prof. Dr. Helen Schneider
Stv. Stadtbeauftragte
Telefon: 06441 9494-201
E-Mail: helen.schneider@malteser.org



Anna Beil
Ortsjugendsprecherin
Telefon: 06441 9494-228
E-Mail: jugend-wetzlar@malteser.org



Thomas Debus
Stv. Stadtbeauftragter
Telefon: 06441 9494-260
E-Mail: thomas.debus@malteser.org



Nico Ketter
Leiter Altkleider
Telefon: 06441 9494-252
E-Mail: altkleider-wetzlar@malteser.org



Alexander Jakob
Ehrenamtlicher Geschäftsführer / Finanzkurator
Telefon: 06441 9494-203
E-Mail: alexander.jakob@malteser.org



Jonas Hornoff
Leiter Schulsanitätsdienst
Telefon: 06441 9494-248
E-Mail: ssd-wetzlar@malteser.org



Noah Rothgerber
Leiter Einsatzdienste
Telefon: 06441 9494-240
E-Mail: kats-wetzlar@malteser.org



Mohamad Osman
Leiter Integrationsdienst
Telefon: 06441 9494-223
E-Mail: integration-wetzlar@malteser.org



Robin Langer
Zugführer
Telefon: 06441 9494-240
E-Mail: kats-wetzlar@malteser.org



Prof. Dr. Helen Schneider
Besuchs- und Begeitungsdienst
Telefon: 06441 9494-201
E-Mail: helen.schneider@malteser.org



Claudia Mattis
Referentin Sanitätsdienste
Telefon: 06441 9494-246
E-Mail: sanitaetsdienst-wetzlar@malteser.org



Manuela Jakob
Koordinatorin Herzenswunsch-Krankenwagen
Telefon: 06441 9494-277
E-Mail: herzenswunsch-lahn-dill@malteser.org



Michel Obert
Referent Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 06441 9494-225
E-Mail: presse-wetzlar@malteser.org



Dr. Stefan Tomaselli
Ortsarzt
Telefon: 06441 9494-222
E-Mail: stefan.tomaselli@malteser.org



Horst Kasperski
Leiter Auslandsdienst
Telefon: 06441 9494-298
E-Mail: auslandsdienst-wetzlar@malteser.org



Lucas Eduard Weiss
Ortsseelsorger
Telefon: 06441 9494-0

Hauptamtliche Dienste



Rüdiger Schaal
Dienststellenleiter
Telefon: 06441 9494-205
E-Mail: wetzlar@malteser.org



Oliver Hansen
Bereichsleiter Rettungsdienst
Telefon: 06441 9494-230
E-Mail: rwl-lahn-dill@malteser.org



Patrick Weber
Hausnotruf
Telefon: 06441 9494-216
E-Mail: hnr-wetzlar@malteser.org



Andrea Potdevin
Menüservice
Telefon: 06441 9494-236
E-Mail: mms-wetzlar@malteser.org



Manuela Weidenmüller
Koordinatorin Schullassistentz
Telefon: 06441 9494-208
E-Mail: schulbegleitung-wetzlar@malteser.org



Rita de Silvio
Verwaltung
Telefon: 06441 9494-204
E-Mail: wetzlar@malteser.org



Claus Kemp
Bildungszentrum Hessen, Rheinland-Pfalz,
Saarland und Baden-Württemberg
Telefon: 06441 44699-0
E-Mail: claus.kemp@malteser.org

Malteser Hilfsdienst im Bistum Limburg

Innerhalb der Diözese Limburg gibt es 11 Orts- und Kreisgliederungen sowie 19 hauptamtliche Dienststellen mit rund 1.615 Mitarbeitenden. Darüber hinaus gibt es diözesanweit derzeit 3.073 ordentliche Mitglieder, davon sind 2.232 aktive Mitglieder. Zudem 28.875 Fördermitglieder sowie 88 Kinder und Jugendliche in der Malteser Jugend. Sie alle werden vom Diözesanleiter als Gesicht der Malteser im Bistum Limburg repräsentiert.

- Rettungswache
- Dienststelle
- Standorte mit Malteser Diensten



Dienste und Leistungen

Christlich und engagiert: Der Malteser Hilfsdienst setzt sich getreu dem seit 900 Jahren gültigen Leitsatz des Malteserordens „Tuitio fidei et obsequium pauperum“ (Bezeugung des Glaubens und Hilfe den Bedürftigen) für Bedürftige ein. Dieses Selbstverständnis haben auch unsere haupt- und ehrenamtlichen Helfenden im Bistum Limburg verinnerlicht. Sie leisten professionelle Arbeit in diesen Bereichen:

Ehrenamtlich geprägte Dienste:

- > Ambulanter Hospizdienst
- > Auslandsarbeit/Osteuropahilfe
- > Erste Hilfe Ausbildung
- > Glauben & Pastoral
- > Integrationsdienste
- > Katastrophenschutz/Sanitätsdienst/Einsatzdienste
- > Malteser Jugend
- > Malteser Medizin für Menschen ohne Krankenversicherung
- > „Miteinander – Füreinander“ gegen Einsamkeit alleinstehender Menschen
- > Psychosoziale Notfallversorgung
- > Schulsanitätsdienst
- > Senioren- und Demenzzdienste

Hauptamtlich geprägte Dienste:

- > Rettungsdienst/Krankentransport
- > Krankenfahrdienst und Fahrdienst für Menschen mit Behinderungen
- > Malteser Menü Service
- > Hausnotruf
- > Drogenhilfe
- > Flüchtlingshilfe
- > Schulbegleitedienst
- > Demenzlotsen

Dienstleistungen 2022 insgesamt

- > 29.008 Notfalleinsätze mit Rettungswagen
- > 12.090 Krankentransporte
- > 9.352 Einsätze Notarzteinsetzungsfahrzeuge
- > 9.698 medizinische Krankenfahrten
- > 5.855 Hausnotruffkunden
- > 342.045 verteilte Essen im Menüservice
- > 265 begleitete Kinder und Jugendliche im Schulbegleitedienst
- > 10.033 Teilnehmende in den verschiedenen Erste-Hilfe-Kursen
- > 350 Teilnehmende bei Sozialpflegerischen Ausbildungsangeboten (inkl. Mehrfachzählungen durch verschiedene Module innerhalb der Ausbildung)

Ansprechpartner/-innen

Vorstand



Nikolaus Graf von Plettenberg
Diözesanleiter



Dr. Stefanie de Frênes
Diözesanoberin



Gregor-Alexander Goetz-Knöll
Diözesangeschäftsführer
Telefon: 06195 9976-23
E-Mail: gregoralexander.goetz@malteser.org

- > **Dr. Karl Weber**
Vertreter des Diözesancaritasverbandes
- > **Pfarrer Gereon Rehberg**
Diözesanseelsorger
- > **Johannes Dersch**
Diözesanarzt
- > **Patrick Tapp**
Diözesanfinanzkurator
- > **Joerg Ries**
Vertreter der Beauftragten
- > **Anna Beil**
Diözesanjugendspreeherin
- > **Torsten Issinger**
Vertreter der Helferschaft
- > **Charlotte Müller**
Vertreterin der Helferschaft
- > **Tim Meurer**
Vertreter der Helferschaft
- > **Luca Puerio**
Stellv. Vertreter der Helferschaft

Vertreter/innen

- > **Viola Tölg**
Stellv. Helfervertreterin
- > **Alexandra Hoene-Lindemann**
Stellv. Oberin

Diözesangeschäftsstelle



Alexandra Michel
Sekretariat
Telefon: 06431 9488-510
E-Mail: alexandra.michel@malteser.org



Jürgen Briegel
Ausbildung / Auslandsdienst
Telefon: 06431 9488-520
E-Mail: juergen.briegel@malteser.org



Paul Häb
Jugend / Schule
Telefon: 06431 9488-551
E-Mail: paul.haeb@malteser.org



Gudrun Preßler
Fundraising / Altkleider
Telefon: 06431 9488-541
E-Mail: gudrun.pressler@malteser.org



Michael Raab
Pastoral
Telefon: 06431 9488-560
E-Mail: michael.raab@malteser.org



Holger Rädisch
Notfallvorsorge
Telefon: 06195 911-119
E-Mail: holger.raedisch@malteser.org



Silvia Bergmann
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 06431 9488-541
E-Mail: silvia.bergmann@malteser.org



Referat Seniorendienste
Telefon: 06431 9488-510
E-Mail: info-limburg@malteser.org



Astrid Leps
Verbandsentwicklung & Ehrenamt
Telefon: 06431 9488-552
E-Mail: astrid.leps@malteser.org

Malteser Hilfsdienst e.V.
Diözesangeschäftsstelle Limburg
Frankfurter Straße 9
65549 Limburg
www.malteser-limburg.de

Kontakt:

Malteser Zentrum Wetzlar / Lahn-Dill-Kreis

Christian-Kremp-Str. 17

35578 Wetzlar

Telefon: 06441 9494-0

E-Mail: wetzlar@malteser.org

Bankverbindung für Spenden

Malteser Hilfsdienst e.V.

Pax-Bank

IBAN: DE61 3706 0120 1201 2114 13

BIC/SWIFT: GENODED1PA7

Weitere Informationen zu den Maltesern in
Wetzlar und im Lahn-Dill-Kreis finden Sie unter
www.malteser-wetzlar.de.